



name: \_\_\_\_\_

class: \_\_\_\_\_

year: \_\_\_\_\_





### Umsetzungsideen für den Unterricht:

**Lesetext: Valentine's Day (KV 1):** Eine gekürzte Version der Informationen zum *Valentine's Day* kann mit der Klasse anhand dieses Textes erarbeitet werden. Hierfür empfiehlt es sich, den zentralen Wortschatz vorzuentlasten (Wichtige Wörter „Valentine's Day“).

**Bastelement (KV 2):** Das Bastelement „Herz“ kann als Grußkarte gestaltet werden und im Inneren mit einem *Valentine rhyme* (KV 3) oder einem freien Text beschriftet werden. Die beiden Herzen werden nach innen gefaltet und können an deren Einbuchtung eingehakt werden, sodass das Element verschlossen werden kann. Die Bastelvorlage eignet sich auch zum Anlegen eines *Special-Days-Lapbooks*. Hierfür können die Herzen auf den Außen- und Innenseiten nach Belieben gestaltet werden (z. B. mit *14<sup>th</sup> of February, Valentine's Day, rhyme, short history* etc.).

**Valentine rhymes (KV 3):** Hier finden Sie zahlreiche, teilweise humorvolle Reime, die sich gut zum Erstellen eigener *Valentine cards* eignen. Die Kinder sollten darauf hingewiesen werden, dass man *Valentine cards* nicht nur verteilt, wenn man verliebt ist, sondern auch, um der Familie, Freunden oder anderen Menschen, die man gerne hat, eine Freude zu machen. Auch Lehrkraft und Handpuppe freuen sich über Post.

**Valentine greetings (KV 4):** Mit dieser Vorlage können die Kinder eigene Grußkarten schreiben. Sie beinhaltet eine Gruß- und Schlussformel sowie vier Zeilen für einen Reim (z. B. aus KV 3). Die Vorlage kann auf farbiges Papier kopiert oder ausgemalt werden. Besonders ansprechend ist es für die Klasse, wenn es einen Briefkasten gibt, in den die fertigen Karten eingeworfen werden (z. B. leere Kosmetiktücherbox). Anschließend werden die Karten von einem „Postboten“ verteilt.

**Poem: I love (KV 5):** Besonders schön ist es natürlich, wenn die Kinder auch eigene Gedichte verfassen. Das Gedicht „*I love*“ lässt sich gut mit individuellen Inhalten füllen und bereitet den Beschenkten sicher große Freude.

**Song: Knock, knock, knock, here comes the postman (KV 6):** Dieses traditionelle Lied eignet sich sehr gut zum Austragen der *Valentine cards*. Die Klasse sitzt im Kreis um den Klassenbriefkasten herum. Ein Kind kommt in die Mitte und zieht einen Brief. Während die Klasse das Lied singt, geht das Kind umher und legt bei der letzten Zeile den Brief beim Empfänger ab. Um Frustration zu vermeiden, sollte die Lehrkraft sichergehen, dass kein Kind leer ausgeht und vorab für jedes Kind einen Gruß in die Box legen. Zudem macht es Sinn, die Anzahl der Briefchen zu beschränken und die Kopiervorlage nur einmal pro Kind auszugeben. Tipp: Wer Musik liebt, kann auch den bekannten Beatles-Song „*Mr. Postman*“ fächerübergreifend im Musikunterricht behandeln.

**Game: I sent a letter (KV 7):** Dieses Spiel basiert auf dem Klassiker „Der Plumpsack geht um“ und wird zum Lied „*I sent a letter*“ ausgeführt. Die Kinder stehen dazu im Kreis (mit dem Gesicht zur Kreismitte) und benötigen ausreichend Platz (evtl. Pausenhof oder Sporthalle). Ein Kind hat einen roten Briefumschlag als Valentinsbrief in der Hand und läuft um den Kreis herum. Zum Liedende legt es den Brief hinter einem anderen Kind ab. Nun müssen beide blitzschnell in entgegengesetzte Richtungen um den Kreis laufen. Wer zuerst die Lücke erreicht, darf sich in den Kreis stellen. Der Verlierer ist der neue „Briefträger“.



name: \_\_\_\_\_

date: \_\_\_\_\_

### Valentine's Day

14<sup>th</sup> February is Valentine's Day. Today it is the day when people send **Valentine cards** to the ones they love or like. Some do not write their name on it, so the person has to guess who sent it. In Britain and America almost everybody sends Valentine cards – to good friends, mums and dads, teachers, girlfriend or boyfriend ...

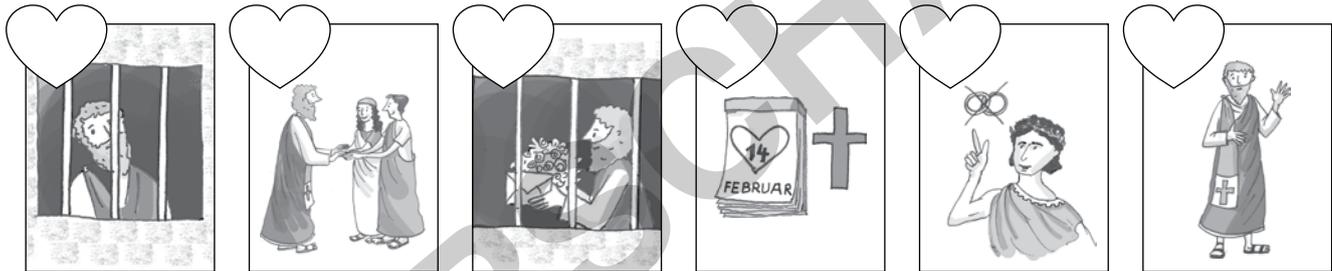
Many people give **flowers, presents** or **sweets** to their Valentine, too.



#### History:

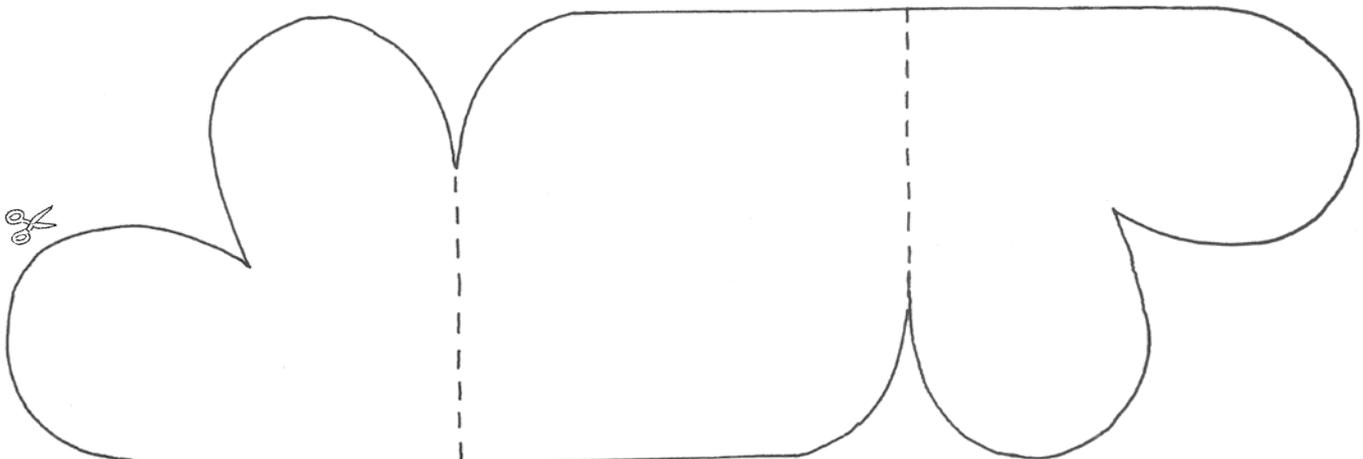
1. Valentine was a priest who lived in Rome.
2. Emperor Claudius forbid marriage, because he needed more soldiers for his army.
3. Valentine helped young couples to get married in secret.
4. One day he was caught and put into prison.
5. People sent him letters and flowers.
6. On 14<sup>th</sup> February Valentine died.

#### Read and number the pictures.



Bastelement (KV 2)

Bitte am Kopierer vergrößern!





# Valentine songs (KV 6, KV 7)

name:

date:



## Knock, knock, knock, here comes the postman (traditional)



Knock, knock, knock! Here comes the post-man. Knock, knock knock! Here comes the post-man.



Knock, knock, knock! Here comes the post-man. „Here's a let-ter for you.“

## I sent a letter ... (traditional)



I sent a let-ter to my love, and on the way I dropped it, and



some-one must have picked it up, and put it in his pock-et.



## Funny facts about Valentine's Day (KV 8)

name:

date:



### Wusstest du, ...

- ✓ ... dass nach Weihnachten der 14. Februar der Tag ist, an dem die zweitgrößte Anzahl an Karten verschickt wird? Schätzungen zufolge werden auf der ganzen Welt rund 1 Milliarde Karten ausgetauscht.
- ✓ ... dass in Amerika Lehrer\*innen die meisten Valentinskarten erhalten? Danach kommen Kinder, Mütter, Ehefrauen und Frauen, die in einer festen Beziehung sind.
- ✓ ... dass in England vor allem anonyme Briefe verschickt werden? In den USA schicken sich Teenager ebenfalls geheime Grußkarten mit Liebesbotschaften. Wer die meisten dieser Botschaften erhält, gilt als der oder die „Begehrteste“. Das ist natürlich nur ein alberner Wettbewerb, schließlich geht es nicht darum, wie viele Verehrer man hat, sondern nur der oder die EINE zählt!
- ✓ ... dass nur am Muttertag mehr Blumen verkauft werden als am Valentinstag?
  - ✓ ... welche Blumen am häufigsten verkauft werden?
 

Na klar! Rote Rosen sind der absolute Renner.



## Pancake Day

### Umsetzungsideen für den Unterricht:

**Lesetext: Pancake Day (KV 1):** Informationen zum Ursprung und Brauchtum des *Pancake Days* können mit der Klasse anhand des Textes erarbeitet werden. Hierfür ist es ratsam, den Wortschatz zum *Pancake Day* (Wichtige Wörter „Pancake Day“) vorzuentlasten.

**Bastelelement (KV 2):** Bratpfanne und Pfannkuchen werden von den Kindern ausgeschnitten. Anschließend wird die Lasche am Pfannkuchen umgeklappt und in die Bratpfanne geklebt. Die Vorlage kann nach Belieben gestaltet und beschriftet werden (z. B. Toppings auf die Oberseite des *pancakes*, die Zutaten auf die Unterseite, im Inneren der Bratpfanne die Zubereitungsschritte vom *Pancake Rhyme*). Möchte man das Element für ein Lapbook nutzen, können Informationen zum *Pancake Day* und seinen Bräuchen sowie das Datum festgehalten werden.

**Funny traditions and records about Pancake Day (KV 3):** Am *Pancake Day* gibt es viele lustige Bräuche, die zum Teil eine jahrhundertelange Tradition haben. Diese besonderen Veranstaltungen sind sehr faszinierend für Kinder. Auch Rekorde wurden am *Pancake Day* aufgestellt. Im Internet finden sich einige sehenswerte Videoclips, die man mit den Schülern ansehen kann (z. B. zum *Shrove Tuesday Football in Ashbourne* oder dem *Pancake Race in Olney*).

**Pancake rhyme (KV 4):** Bei diesem Reim handelt es sich um einen klassischen *nursery rhyme*. Er beinhaltet die Zubereitungsschritte beim *pancake*-Backen. Zu den einzelnen Schritten können unterstützend Bewegungen ausgeführt werden, die sich auch als TPR (*Total Physical Response*) zur Auflockerung eignen.

**Pancake recipe (KV 5):** Das Rezept umfasst wenige Zutaten und ist einfach umzusetzen. Es können echte Zutaten oder Kaufladenutensilien genutzt werden.

**Survey: Pancake toppings (KV 6):** Pfannkuchen bieten durch die verschiedenen Toppings eine breite Geschmacksvielfalt. Die Kinder befragen sich gegenseitig nach ihrem Lieblingstopping mit dem Dialogmuster: „*What do you like on your pancake?*“ – „*I'd like ... on my pancake, please.*“ und notieren die Ergebnisse als *class survey*.

**Pancake Race:** Viel Freude bereitet es, selbst ein *Pancake Race* durchzuführen. Dafür werden Schürzen, Kopftücher, kleine Bratpfannen (oder Tischtennisschläger) sowie „*pancakes*“ (z. B. Schwammtücher) benötigt. In einem Staffellauf wird eine vorgegebene Strecke absolviert und die *pancakes* werden währenddessen dreimal gewendet. Fällt ein „*Pfannkuchen*“ zu Boden, wird er aufgehoben und zurück in die Pfanne gelegt. Wer als Erster das Ziel erreicht, gewinnt.

**Pancake Pile up:** Als Geschicklichkeitsübung stapeln die Kinder „*pancakes*“ (Bierfilze) mit einem Pfannenwender. Das Spiel bietet sich nach Behandlung der *Guinness World Records* zum *Pancake Day* an. Die Spielregeln können individuell angepasst werden (z. B. Zeitlimit, reihum stapeln, erst Schürze und Haube anziehen etc.).

**The Runaway Pancake – story path (KV 7):** Diese Geschichte ist ein Klassiker (ähnlich dem *Gingerbread Man*). Auf dieser Kopiervorlage findet sich ein *story path*, den die Klasse nach dem Hören der Geschichte gemeinsam ausgestaltet. Dazu werden die Tiere, denen der Pfannkuchen begegnet, in der richtigen Reihenfolge in die „*pancakes*“ eingezeichnet (Fuchs, Kuh, Hund, Schwein). Im Schlussbild frisst das Schwein dann den Pfannkuchen auf.



name:

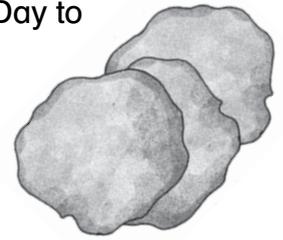
date:

### Pancake Day

Pancake Day is also called **Shrove Tuesday**. It is celebrated on Tuesday before **Ash Wednesday** (Aschermittwoch). People eat pancakes on Pancake Day to use up all the eggs and milk before **lent** (Fastenzeit) starts.

People celebrate Pancake Day at home, having pancakes with different toppings. The traditional topping is sugar and lemon.

In some English towns there are special activities on Pancake Day, like the **Pancake Race** at Olney or **Shrove Tuesday Football** at Ashbourne.



**Pancake Race**

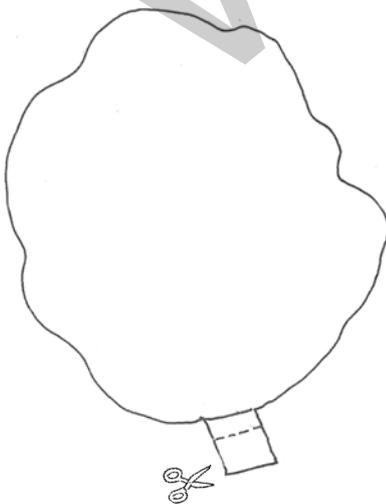


**Shrove Tuesday Football**



### Bastelement (KV 2)

Bitte  
am Kopierer  
vergrößern!





## Umsetzungsideen für den Unterricht:

**Lesetext: St. Patrick's Day (KV 1):** Dieser Text informiert über Ursprung und Brauchtum des Feiertages und kann mithilfe der Wörter rund um das Thema *St. Patrick's Day* (Wichtige Wörter „St. Patrick's Day“) vorentlastet werden. Gleichzeitig bietet das Übungsblatt Bilder, die mit dem passenden Satz verbunden werden sollen, wodurch das Textverständnis überprüft werden kann. Da der *St. Patrick's Day* im deutschsprachigen Raum weitgehend unbekannt ist, sollte man den Schüler\*innen anhand von authentischem Bild- oder Videomaterial veranschaulichen, wie dieser Tag traditionell begangen wird. Hier finden sich viele geeignete Bilder und Videos im Internet unter dem Suchbegriff „St. Patrick's Day“.

**Bastelement (KV 2):** Die Vorlage wird ausgeschnitten und so gefaltet, dass die beiden Hutumrisse exakt aufeinander liegen. Danach kann der Kobold angemalt und der Hut z. B. mit einem Kleeblatt verziert werden. Man kann das Element beispielsweise für eine Grußkarte nutzen, indem die Schüler\*innen einen Reim unter die Klappe schreiben und den Kobold danach auf die Karte kleben. Die Karte wird z. B. mit der Überschrift „Happy St. Patrick's Day“ oder „I'm so lucky to know you, because ...“ beschriftet. Wird der *leprechaun* als Lapbook-Element verwendet, können die Schüler\*innen Informationen zum *St. Patrick's Day* unter dem Hut notieren. Zusätzlich kann das Schild, das der Kobold in den Händen hält, in Regenbogenfarben bemalt und mit Dingen beschriftet werden, für die die Kinder dankbar sind, z. B. *my family* oder *good friends*.

**Where is the shamrock? (KV 3):** Während die Lehrkraft folgenden Text vorliest, malen die Schüler\*innen auf dem Arbeitsblatt Kleeblätter an die entsprechende Stelle. Im zweiten Schritt sollen dann selbst Sätze mit Präpositionen von den Kindern formuliert werden.

*Listen and draw.*

*One shamrock is on the leprechaun's hat. One shamrock is under the rainbow.*

*One shamrock is next to the tree. One shamrock is behind the fence.*

*One shamrock is under the flower. One shamrock is in the pot of gold.*

*One shamrock is on the Irish flag. One shamrock is next to the house.*



**Facts about St. Patrick's Day (KV 4):** Hiermit kann das Wissen zum *St. Patrick's Day* aus dem Lesetext (KV 1) anhand einer Lückenübung vertieft werden. Beim *dot-to-dot*-Bild verbinden die Schüler\*innen diejenigen Punkte neben den Wörtern bzw. Zahlen, die die Lehrkraft vorliest.

*Listen and connect:*

- *leprechaun – shamrock – 7 – 8 – 9 – stopp!*
  - *St. Patrick – Ireland – 18 – 17 – stopp!*
  - *pot – flag – 14 – 15 – 16 – 17 – stopp!*
  - *3 – 4 – 5 – 6 – leprechaun – stopp!*
  - *parade – Christianity – 20 – 21 – 22 – stopp!*
  - *St. Patrick – 19 – parade – stopp!*
  - *9 – 10 – 11 – 12 – 13 – pot – stopp!*
  - *3 – 2 – 1 – green food – rainbow – 22 – stopp!*
- What is it?*



## Lösungen

### • KV 1: Lesetext: St. Patrick's Day



Read and connect with the right picture.

St. Patrick is the patron saint of Ireland.

He brought Christianity to the Irish.

He took a shamrock to tell about God.

The shamrock is the symbol of Ireland.

Another symbol for St. Patrick's Day is the leprechaun with the pot of gold.

St. Patrick's Day is celebrated on 17<sup>th</sup> March.

On St. Patrick's Day people wear green and eat green food.

They go to big parades.



### • KV 4: Facts about St. Patrick's Day



1. Read and fill in.

St. Patrick is the \_\_\_\_\_ patron saint \_\_\_\_\_ of Ireland.

He brought \_\_\_\_\_ Christianity \_\_\_\_\_ to the Irish.

He took a \_\_\_\_\_ shamrock \_\_\_\_\_ to tell about God.

The shamrock is the symbol of \_\_\_\_\_ Ireland \_\_\_\_\_

Another symbol for St. Patrick's Day is the \_\_\_\_\_ leprechaun \_\_\_\_\_

with the \_\_\_\_\_ pot \_\_\_\_\_ of gold.

St. Patrick's Day is celebrated on \_\_\_\_\_ 17<sup>th</sup> March \_\_\_\_\_

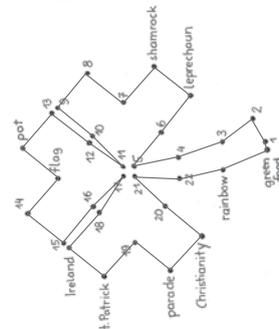
On St. Patrick's Day, people wear green and eat \_\_\_\_\_ green food \_\_\_\_\_

They go to big \_\_\_\_\_ parades \_\_\_\_\_



2. Dot-to-dot. Listen and connect.

The symbol of St. Patrick's Day is the \_\_\_\_\_ shamrock \_\_\_\_\_.





# Facts about St. Patrick's Day (KV 4):

name: \_\_\_\_\_

date: \_\_\_\_\_



## 1. Read and fill in.

St. Patrick is the \_\_\_\_\_ of Ireland.



He brought \_\_\_\_\_ to the Irish.



He took a \_\_\_\_\_ to tell about God.



The shamrock is the symbol of \_\_\_\_\_.



Another symbol for St. Patrick's Day is the \_\_\_\_\_



with the \_\_\_\_\_ of gold.



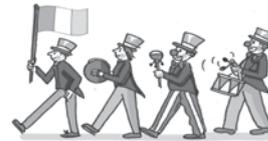
St. Patrick's Day is celebrated on \_\_\_\_\_.



On St. Patrick's Day, people wear green and eat \_\_\_\_\_.



They go to big \_\_\_\_\_.



patron saint – parades – shamrock – leprechaun – green food – Ireland –  
17<sup>th</sup> March – Christianity – pot



## 2. Dot-to-dot. Listen and connect.

14 pot

15 Ireland

13 flag

9

18 St. Patrick

16 12 10

8

17 11 7

19 21 5

20 6 shamrock

parade

22 4 leprechaun

Christianity

rainbow 3

2 green food 1

The symbol of St. Patrick's Day is the \_\_\_\_\_.



## Highland Games

Die *Highland Games* bilden seit hunderten von Jahren einen Teil von Schottlands Kultur und zählen heute zu seinen bekanntesten Traditionen. Die Wurzeln der *Highland Games* sollen bis ins 11. Jahrhundert zurückreichen, als König Malcolm III. auf der Suche nach einem persönlichen Kurier ein Rennen zur Spitze des Craig Choinnich in der Nähe von Braemar veranstaltete, um so den schnellsten Läufer zu finden. Mit weiteren Aufgaben wurden außerdem die Leibwachen des Königs ausgewählt. Die Clan-

5 oberhäupter nutzten künftig die jährlichen Clantreffen (*gatherings*) in den schottischen Highlands, um bei den Wettbewerben die fittesten und stärksten Männer für ihre Truppen ausfindig zu machen. Kreative Tänze und traditionelle Musik sorgten für eine gute Stimmung während der Spiele.

Die *Highland Games* in ihrer heutigen Form finden seit ca. 1800 statt und sind nicht mehr nur auf die High-

10 lands beschränkt, sondern in ganz Schottland verbreitet. In der Zeit von Mai bis September locken über 100 dieser eintägigen Outdoor-Veranstaltungen jedes Jahr tausende Besucher an. Die bekanntesten *Games* werden Anfang September im historisch bedeutsamen Braemar unter dem Namen *Braemar Gathering* veranstaltet und sogar von der königlichen Familie besucht. Bei den *Highland Games* finden sich insgesamt über 40 Gruppen- und Einzeldisziplinen, die in verschiedenen Kategorien zusammengefasst werden. So

15 gibt es neben Tanz- und Dudelsackwettbewerben die sogenannten *Light Events*, denen zum Beispiel Rennen (*Running*), Berglauf (*Hill Race*) und Fahrrad fahren (*Cycling*) zugeordnet sind. Am berühmtesten sind die *Heavy Events*, die Disziplinen wie Baumstammwerfen (*Tossing the Caber*), Steinstoßen (*Putting the Stone*), Hammerwerfen (*Throwing the Hammer*) und Tauziehen (*Tug-o-War*) umfassen. Einzelne dieser Disziplinen wie Hammerwurf und Kugelstoßen finden seit 1889 sogar bei den olympischen Spielen Berücksichtigung.

20 Viele Schotten tragen bei den *Highland Games* knielange Röcke, die traditionellen *kilts*. Die Bezeichnung *kilt* ist dabei den Röcken der Männer vorbehalten, die der Frauen nennt man *kilted skirts*. Typisch für den Kilt ist das Karomuster (*tartan*). Während die verschiedenen Muster ursprünglich durch regionale Unterschiede in der Herstellung zustande kamen, gilt der Tartan heute als Erkennungszeichen für die Zugehörigkeit zu einem bestimmten Clan. Viele Tartans tragen den Namen des Clans, dem sie zugeord-

25 net sind, oder der Region, in der dieser angesiedelt ist.

### Wichtige Wörter „Highland Games“:

Highland  
Games

Scotland,  
Scottish,  
Scot

clan, skirt, kilt,  
tartan, check pattern  
(Karomuster)

competition,  
bag pipe, music,  
dancing,  
sports

### Umsetzungsideen für den Unterricht:

**Lesetext: Highland Games (KV 1):** Die wesentlichen Informationen zum Brauchtum der *Highland Games* können mit der Klasse anhand dieses kurzen Lesetextes erarbeitet werden. Hierfür empfiehlt es sich,

Wichtige Wörter rund um das Thema vorzuentlasten (Wichtige Wörter)



## Highland Games

### • Throwing the Hammer: Turnbeutelweitwurf

Material: (Turnbeutel der Kinder, Startmarkierung)

Die Mitglieder eines Clans treten gegeneinander an. Aufgabe ist es, den Turnbeutel möglichst weit zu werfen.

### • Tug-o-War: Tauziehen

Material: (langes Seil, Markierung der Mitte)

Zwei Clans treten gegeneinander an. Aufgabe ist es, die andere Gruppe über eine Markierung in der Mitte zu ziehen.



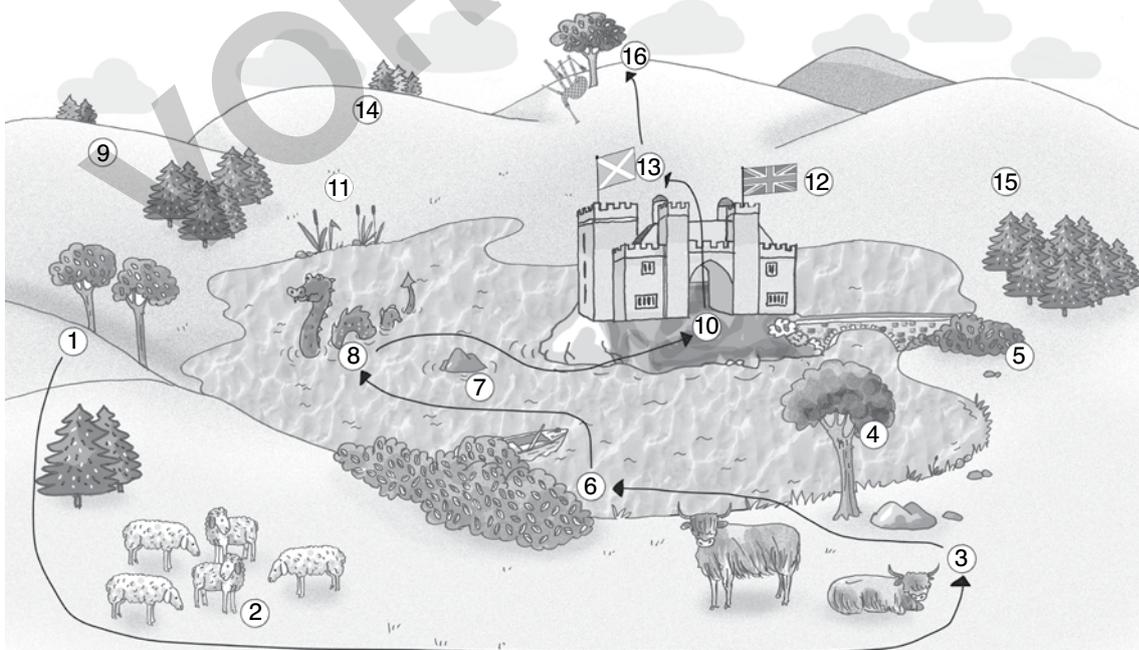
### Storybooks zum Thema:

- **Purves, L.:** *Sporran Explains Highland Games* (Ein Highland-Pony erklärt die Tradition der *Highland Games*.)
- **Hunt, R.:** *Oxford Reading Tree Stage 5: Highland Games* (Eine Familie besucht auf ihrer Reise durch Schottland die *Highland Games*.)



### Lösungen

- **KV 3/KV 4:** Der richtige Weg – Lesespurgeschichte



Lesereihenfolge: 1 → 3 → 6 → 8 → 10 → 13 → 16



## Independence Day

*Stars and stripes* soweit das Auge reicht: Der Unabhängigkeitstag der USA am 4. Juli steht ganz unter dem Motto der Nationalflagge. Vielerorts wird die Flagge gehisst, und auch die Kleidung, Feuerwerke und sogar so manche Picknickzutaten der Feiernden sind geprägt von den Nationalfarben Blau, Rot und Weiß, sowie dem unverkennbaren Sternenbanner.

- 5 Seinen Ursprung hat der *Independence Day* oder, wie viele US-Amerikaner mit Blick auf das Datum vereinfacht sagen, der *4<sup>th</sup> of July*, im Jahr 1776. Gegen Ende des 18. Jahrhunderts gehörten die meisten Siedlungsgebiete in Nordamerika zu England. Ihre Parlamente konnten zwar eigene Gesetze erlassen, waren aber in wirtschaftlichen Entscheidungen der britischen Krone unterstellt, die so viel Profit wie möglich aus ihren 13 dortigen Kolonien ziehen wollte. Die ausgewanderten Siedler wollten jedoch nicht
- 10 länger Steuern an England zahlen und auch ihre wirtschaftlichen Entscheidungen unabhängig von London treffen. So begann 1775 der Unabhängigkeitskrieg, bei dem englische Truppen versuchten, den Aufstand der Siedler niederzuschlagen. Am 4. Juli 1776 unterschrieben die Vertreter der 13 Gründerstaaten der USA die Unabhängigkeitserklärung, in der sie sich endgültig von der britischen Krone lossagten und in der das erste Mal die Bezeichnung *United States of America* auftauchte. Obwohl die USA
- 15 rechtlich gesehen erst mit der Ratifizierung der Verfassung im Jahr 1781 entstanden und mit dem Frieden von Paris im September 1783 als eigenständiger Staat anerkannt wurden, gilt dennoch dieser 4. Juli heute als Gründungstag der USA und ist seitdem deren Nationalfeiertag.

Die Nationalflagge der USA spiegelt diese geschichtlichen Hintergründe wider und hat sich seit 1776 verändert: Während noch heute die rot-weißen Streifen auf der Flagge die 13 Gründungsstaaten

20 repräsentieren, wurden aus den ursprünglich 13 kreisförmig angeordneten weißen Sternen auf blauem Hintergrund die heute sichtbaren 50 Sterne – einer für jeden Bundesstaat der USA. Die Farben der Flagge sind gleichzeitig die Nationalfarben der USA: Blau steht für Gerechtigkeit, Weiß für Freiheit, Rot für Mut und Tapferkeit. Nicht zuletzt deswegen spielen die Flagge und ihre Farben eine so bedeutende Rolle bei den Festlichkeiten des *Independence Day*.

- 25 Großen Symbolcharakter hat auch das Geschenk, das die USA anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Unabhängigkeitserklärung von Frankreich erhielten: die Freiheitsstatue, die (aufgrund baulicher Schwierigkeiten etwas verspätet) seit 1886 eines der bedeutendsten Wahrzeichen New Yorks ist und heute sogar zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. *Miss Liberty*, wie die US-Amerikaner die *Statue of Liberty* liebevoll nennen, ist mit 93 Metern eine der größten Statuen der Welt. In ihrer rechten Hand hält
- 30 sie eine Fackel und in der linken eine Tafel, auf der das Datum der Unabhängigkeitserklärung steht. Heute wird der 4. Juli vor allem mit Feuerwerk, patriotischen Paraden, Konzerten und Sportveranstaltungen gefeiert, die man bei einem Picknick mit Familie und Freunden genießt.

### Wichtige Wörter „Independence Day“:

Independence Day -  
4<sup>th</sup> July

stars and  
stripes, flag,  
red, blue, white

fireworks,  
picknick, barbecue,  
parade

colonies,  
freedom



# Stars and stripes (KV 3)

name: \_\_\_\_\_

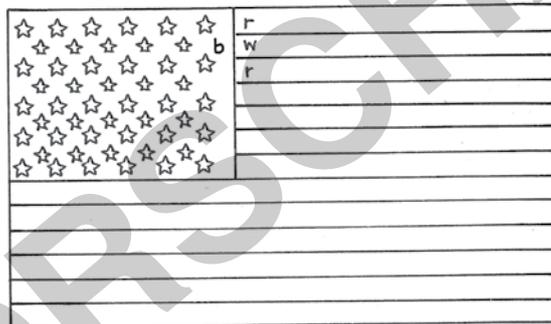
date: \_\_\_\_\_



1. Listen and mark the first 13 states of the USA and the capital, Washington D.C.



2. Colour the flag.



b = blue  
r = red  
w = white



3. Fill in the gaps.

On the flag of the United States of America there are 50 \_\_\_\_\_, one for each of the 50 \_\_\_\_\_.

The 13 \_\_\_\_\_ help to remember the first 13 \_\_\_\_\_.

The three \_\_\_\_\_ have a meaning, too:

\_\_\_\_\_ stands for bravery, \_\_\_\_\_ for liberty and

\_\_\_\_\_ for justice.

red stars blue stripes states colonies white colours



# Halloween

„Trick or treat“ – „Süßes oder Saures“! Jedes Jahr am 31. Oktober ziehen schaurig verkleidete Kinder nach Einbruch der Dunkelheit von Haus zu Haus und fordern mit diesem Spruch Süßigkeiten ein. Andernfalls muss der Hausbewohner mit einem Streich rechnen. Wohl hat sich die britisch-amerikanische Tradition des Halloweenfeierns mittlerweile auch im deutschsprachigen Raum durchgesetzt. Den Ursprung des Festes kennen jedoch nur wenige.

So hält sich das Gerücht, bei Halloween handle es sich um ein modernes amerikanisches Fest. Dabei lässt sich dieser Tag bereits bis zur Zeit der Kelten zurückverfolgen, die mit dem Fest *Samhain* den Sommer verabschiedeten und nach ihrer Zeitrechnung ein neues Jahr begrüßten. Man glaubte, an diesem Abend würden die Seelen der Verstorbenen zurückkehren. Zur Besänftigung der Toten stellten die Menschen etwas Essen vor ihre Häuser. Um böse Geister zu verjagen, trug man Masken und entzündete Kerzen, die man zum Schutz vor dem Wind in eine ausgehöhlte Rübe stellte.

Nach der Christianisierung der Kelten wurde aus dem keltischen Neujahrsabend der Abend vor Allerheiligen, der *All Hallows Eve*, von dem das Wort *Halloween* abgeleitet wurde. Irische Emigranten brachten das Fest in die USA, von wo aus es in den letzten Jahrzehnten nach Europa zurückkehrte. Die ausgehöhlte Rübenlaterne wurde von dem leichter zu bearbeitenden Kürbis abgelöst. Hieraus entstand das Symbol des Halloweenfestes, der *jack o'lantern* (Kürbislaterne mit einer eingeschnitzten Fratze). Steht dieser vor einem Haus, erkennen die verkleideten Kinder, dass die Hausbewohner bereit sind, Süßes auszuteilen. Nach dem Zug durch die Nachbarschaft finden sich die kleinen Gespenster, Hexen oder Vampire häufig zu Kostümpartys ein, zu denen „gruselige“ Speisen und Getränke gehören. Als beliebtes Partyspiel gilt das *apple bobbing*, bei dem man einen Apfel mit dem Mund aus einer Schüssel voll Wasser angeln muss.

## Wichtige Wörter „Halloween“:

<b>Halloween - 31<sup>st</sup> October</b>	pumpkin, jack o'lantern	costumes: witch, wizard, vampire, monster, mummy, ghost, skeleton	animals: spider, cat, bat	bone, castle, spooky decoration, food, party	Are you scared of...? / What are you scared of?
--	-------------------------	---	---------------------------	--	---

## Umsetzungsideen für den Unterricht:

**Lesetext: Halloween (KV 1):** Hier erfahren die Schüler\*innen, wie das Halloweenfest entstanden ist und auf welche Weise es heute im englischsprachigen Raum gefeiert wird. Die Vorentlastung der wichtigen Wörter (Wichtige Wörter „Halloween“) hilft den Kindern beim Verständnis.

**Bastelement (KV 2):** Die beiden Kürbisvorlagen werden angemalt, ausgeschnitten und an den beiden Schlitzten eingeschnitten und dann ineinandergeschoben. So kann der Kürbis als Dekoration aufgestellt werden. Als Lapbook-Element wird er aufgeklebt, sodass zwei Flügel nach oben stehen. Anschließend kann der Kürbis als *jack o'lantern* mit Augen und Mund verziert werden. Die beiden Kürbisteile (links und rechts) bieten zudem die Möglichkeit, Halloween-Wörter oder Reime zu schreiben.

mm/Kuhn/Spieler: Feste und Bräuche im Englischunterricht 3/4  
 Auer Verlag



# At the Halloween Party (KV 3)

name: \_\_\_\_\_

date: \_\_\_\_\_



Fill in the missing words:

cat – vampire – spiders – ghost – wizard – monster – castle – spider webs – witch – mummy



Hi Max. Thank you for inviting me to your Halloween party.  
I like your costume. You are a nice  \_\_\_\_\_ .

Thank you, Laura. I like your  \_\_\_\_\_ costume,  
too. Only the black  \_\_\_\_\_ is missing.



Do you know the  \_\_\_\_\_ ? Is it David or Ben?

It's Ben. David is the  \_\_\_\_\_ .  
Have you seen my sister Wendy?

Is Wendy the little  \_\_\_\_\_ ? And where is your mum?

Yes, the  \_\_\_\_\_ is Wendy.

My mummy is the  \_\_\_\_\_ , ha ha.

Look, she is decorating the walls with  \_\_\_\_\_ and  \_\_\_\_\_ .

Now your house looks like an old  \_\_\_\_\_ . Happy Halloween!

© mm/Kuhn/Spieler: Feste und Bräuche im Englischunterricht 3/4  
Auer-Verlag